

Bonn, den 19.12.2020

liebe Mitglieder, liebe Paten und liebe Spender,

www.friedenskinder.de

jetzt ist das Jahr 2020 fast schon zu Ende und wir können etwas innehalten. Dieses Jahr hat uns und die ganze Welt vor völlig neue Aufgaben gestellt. Vieles Gewohnte ging plötzlich nicht mehr und wir mussten unsere sozialen Kontakte massiv einschränken. Viele haben Angst um den Arbeitsplatz. Weltweit sind über eine Million Mitmenschen wegen der Pandemie gestorben. Trotzdem gibt es zu Jahresende berechnete Hoffnungen, dass diese weltweite Bedrohung besiegt werden kann.

Friedenskinder e.V.
1. Vorsitzender
Prof. Dr. med. Rolf Biniek
Am Eichkamp 7
53121 Bonn

Auch in unserem Hauptprojekt in Vietnam hat Corona heftige Auswirkungen. Trotz vergleichsweise sehr geringen Fallzahlen ist für unser Heim ein Besuchsverbot erlassen worden und damit sind auch die lokalen Sachspenden z.B. Lebensmittel verhindert worden. Den Kindern und Schwestern geht es gesundheitlich bisher gut, ein Corona-Fall ist in der gesamten Umgebung bisher nicht aufgetreten. Ein Kind ist leider an einem Asthma-Anfall gestorben und es gibt wieder mehr Hautprobleme. Leider haben den Termiten die Holzstrukturen unseres Heimes sehr gut geschmeckt und die ehemaligen Holzfenster und -Türen sind durchgängig zerstört und müssen durch entsprechende Kunststoffelemente ersetzt werden. Da das Haus zum Glück keine tragenden Holzstrukturen hat, ist das Haus in sich nicht gefährdet. In unserem Anliegen durch Weiterbildung der Schwestern die Förderung und Mobilisation „unserer“ Kinder zu verbessern sind wir durch den Lockdown und fehlende Weiterbildungsmöglichkeiten leider nicht vorangekommen.

rolf.biniek@friedenskinder-bonn.de

Telefon: 0228 - 627327

2. Vorsitzender
Dr. med. F.-J. Heidgen

Durch Ihre Spenden konnten wir aber erreichen, dass die Grundbedürfnisse der Kinder wie essen, trinken, Bekleidung und die medizinische Versorgung weiter gewährleistet werden konnten.

Spendenkonto
IBAN
DE45370501981929622254
Sparkasse KoelnBonn
BIC COLSDE33

Der Orden hat das Gelände hinter unserem Heim aufgekauft, um darauf ein Gebäude für die Unterkunft von weiteren Schwestern zu errichten und hat bei der Planung auch die Möglichkeiten für 32 Betten mit entsprechenden Sanitäreinrichtungen vorgesehen. Unsere Projektleitung Frau Kim-Lan-Wexel hatte das Heim im Januar 2020 noch vor Corona besucht und sich ein Bild von dem geplanten Neubau gemacht. Der Rohbau steht mittlerweile und durch sehr großzügige Einzelspenden konnten wir bei der Gelegenheit das Problem der fehlenden Abwasserentsorgung für beide Gebäude deutlich verbessern. Damit sollte der Brunnen beim nächsten Hochwasser nicht mehr mit Abwässern geflutet werden. Wegen der besseren Möglichkeiten für die Kinder verhandeln derzeit mit dem Orden wegen eines Umzuges der Kinder in den Neubau.



Für die großzügige Unterstützung in 2020 aller Spender, Paten und Vereinsmitgliedern hier noch einmal herzlichen Dank. Nur so konnten wir in 2020 unser Projekt in Vinh voranbringen und den Kindern ein besseres Leben ermöglichen, z.T. das Überleben erst möglich machen.

Für 2021 wünschen wir Ihnen von Herzen vor allen Dingen Gesundheit und ein deutliches Mehr an sozialem Leben.

Weihnachtliche herzliche Grüße aus Bonn

Ihr Rolf Biniek